



Presseinformation

buddY E.V.



**Vodafone
Stiftung
Deutschland**

Wiesbaden, 15. Mai 2007
Nr. 49

151 Schulen starten Programm für soziales Lernen und Verantwortungsübernahme: Lehrkräfte haben großes Interesse, mit dem Buddy-Projekt Verrohung und Gewalt einzudämmen

An 151 weiterführenden hessischen Schulen gehören „Buddys“ bald zum Alltag. Sie haben sich für das von der Vodafone Stiftung geförderte Programm beworben, um die sozialen Handlungskompetenzen ihrer Schülerinnen und Schüler zu stärken und dadurch Problemen wie Sucht und Gewalt vorzubeugen. Eine entscheidende Rolle nehmen dabei die „Buddys“ ein – Schülerinnen und Schüler, die das Schulleben mitgestalten, indem sie sich als Paten für jüngere Mitschüler engagieren, bei Konflikten vermitteln oder anderen beim Lernen helfen. Angeleitet dazu werden sie von speziell geschulten Lehrkräften und Sozialarbeitern. Rund 760 Lehrerinnen und Lehrer haben sich bereit erklärt, an den entsprechenden Fortbildungen teilzunehmen. „Ich freue mich, dass sich so viele Lehrkräfte für das Buddy-Projekt gemeldet haben. Es zeigt, dass unsere Pädagogen sich ihres ganzheitlichen Bildungsauftrags bewusst sind und ihn engagiert ausfüllen“, lobte Hessens Kultusministerin Karin Wolff das Engagement an den Schulen.

Die Buddy-Trainings beginnen noch in diesem Schuljahr. Speziell ausgebildete Buddy-Trainer werden mit den Lehrkräften und Schulsozialarbeiterinnen und -sozialarbeitern schulspezifische Praxisprojekte erarbeiten. Gemäß dem Motto „Aufeinander achten. Füreinander da sein. Miteinander lernen“ übernehmen Schüler darin Verantwortung. Durch dieses Engagement werden beispielsweise Konfliktfähigkeit sowie Kooperations- und Kommunikationskompetenz gestärkt.

Die teilnehmenden Schulen kommen aus allen 15 hessischen Schulamtsbezirken. Die Auswahl der Schulen setzte neben dem Vorliegen eines Gesamtkonferenzbeschlusses die Bereitschaft zur Teilnahme von mindestens zwei Lehrkräften voraus. „Dass sich nun durchschnittlich fünf Pädagogen je Schule angemeldet haben, übertrifft unsere optimistischsten Erwartungen. Dies bestätigt uns darin, dass das Buddy-Projekt einen wichtigen Beitrag leistet, um an den Schulen ein soziales Lernklima zu schaffen“, sagte der Geschäftsführer der Vodafone Stiftung Dr. Bernhard Lorentz.

Das von der Vodafone Stiftung 1999 gegründete und seither von ihr finanzierte Buddy-Projekt ist ein Programm zum Erwerb sozialer Handlungskompetenzen, das an Schulen umgesetzt wird. Weitere Informationen zum Buddy-Projekt sowie die Liste der teilnehmenden Schulen aus Hessen finden Sie unter: www.buddy-ev.de.

Kontakte für Rückfragen:

Buddy e.V.
Julia Eschenbruch, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Benzenbergstraße 2
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 / 30 32 91 12
Telefax 0211 / 30 32 91 22
Mobil 0177 / 2 39 51 94
E-Mail julia.eschenbruch@buddy-ev.de
Internet www.buddy-ev.de

Vodafone Stiftung Deutschland gGmbH
Dirk Haushalter, Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Seestern 1
40547 Düsseldorf
Telefon 0211 / 5 33-6786
Telefax 0211 / 5 33-1898
Mobil 0172 / 2 40 33 59
E-Mail dirk.haushalter@vodafone.com
Internet www.vodafone-stiftung.de